



Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

أَلْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ . الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ . مَالِكِ يَوْمِ الدِّينِ
إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ...
قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
لَا صَلَاةَ لِمَنْ لَمْ يَقْرَأْ بِفَاتِحَةِ الْكِتَابِ .

Die al-Fatiha
(09.11.2018)

Meine verehrten Geschwister!

Die erste Sura des edlen Korans, die al-Fatiha, wird in unserem Buch als „Ummu'l-Kitab“, d. h. als „die Mutter des Buches“ bezeichnet. Unser Prophet Muhammed Mustafa (s) teilte uns mit, dass die in den Gebeten rezitierte Sura al-Fatiha ein Zwiegespräch zwischen uns und Allah, dem Erhabenen, ist indem er sagte: „Gewiss spricht ihr mit Allah auf eine besondere Weise während ihr das Gebet verrichtet.“

Am Anfang der Sura al-Fatiha danken wir unserem Allah für die unzähligen Gaben, die Er uns schenkte, und dafür, dass Er uns als Adressat annimmt. Wenn wir “**أَلْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ**” “Lob sei Allah, dem Herrn der Welten.” sagen, erwidert Allah, der Herr der Welten: “Mein Diener hat mich gelobt.”

Wenn wir “**الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ**” “dem Erbarmer, dem Barmherzigen.” sagen, entgegnet Er: “Mein Diener hat mich dankend gepriesen.”

Wenn wir “**مَالِكِ يَوْمِ الدِّينِ**” “dem Herrscher am Tag des Gerichts!” sagen, antwortet Er: „Mein Diener hat mich hochgepriesen.“ Dadurch bringt Allah, der Erhabene, sein Wohlwollen zum Ausdruck, das wir erlangen weil wir in diesem ersten Abschnitt der al-Fatiha Ihm gedankt und Ihn gelobt haben.

Im zweiten Teil der Sura al-Fatiha hingegen, stellen wir unsere Situation dar und bringen unsere Bittgebete zum Ausdruck. Wenn wir “**إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ**” “Nur Dir dienen wir und nur dich bitten wir um Hilfe.” sagen, sagt Allah, der Erhabene: “Das ist zwischen meinem Diener und Mir. Ich werde der Bitte meines Dieners entgegnen.”

Wenn wir:

أِهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ . صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ
غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّالِّينَ .

“Leite uns den geraden Weg, den Weg derjenigen, denen Du Gunst erwiesen hast, nicht derjenigen, die (Deinen) Zorn erregt haben, und nicht der Irregehenden!” sagen, antwortet Allah, der Erhabene: “Diese Bitte meines Dieners wird nicht leer ausgehen. Meinem Diener wird zuteilwerden was er sich wünscht.”¹

Meine verehrten Geschwister!

Die al-Fatiha ist die Zusammenfassung des Inhaltes unseres edlen Buches und gleichzeitig Essenz und Zusammenfassung der Ziele der Herabsendung an die Menschheit. Es ist die Erklärung der Ziele und Weisheit, die hinter unserer Schöpfung liegen. Wenn wir den edlen Koran öffnen, rezitieren wir zuerst die al-Fatiha. Mit der Rezitation der Fatiha in unseren fünf Gebeten treten wir vor Allah. Mit unserem Glaubensbekenntnis frischen wir unser Versprechen zum Dienst gegenüber Allah jeden Tag damit auf. Mit der al-Fatiha halten wir unser Bewusstsein Muslim zu sein und Muslim zu bleiben aufrecht.

Wir bringen jeden Tag unseren Dank, unser Lob und unsere Dankbarkeit mit dieser Sura zum Ausdruck. Als Mensch legen wir damit Allah, unserem Schöpfer, gegenüber unsere Fehler, Wünsche und Vergebungsbitten dar.

Mit der al-Fatiha bitten wir um Genesung für unsere Herzen. Mit der al-Fatiha suchen wir nach Heilmitteln für unsere Sorgen. Zusammenfassend verleiht uns die al-Fatiha unserer Schöpfung und unserer Existenz Bedeutung. Die al-Fatiha ist Heilmittel für unsere Herzen, Wegweiser für unseren Verstand und ein Tor der Barmherzigkeit zum unendlichen Segen.

Meine Geschwister!

Die Aufforderung zur Rezitation der al-Fatiha in jeder einzelnen Einheit des Gebetes dient nicht nur dazu, dass wir diese mündlich aufsagen. Vielmehr soll dies dazu dienen, dass wir die al-Fatiha tiefgründig wahrnehmen und mit ihrer Bedeutung unserem Leben eine Richtung zuweisen. Schließlich verleiht uns jeder Vers und jedes Wort der al-Fatiha ein Bewusstsein, eine Haltung und ein Leben für einen Gläubigen. Sie verleiht uns Wohlergehen. Sie öffnet ein unermesslich großes Ideal und einen unermesslich großen Horizont vor unseren Augen und vor unserem Verstand.

Möge Allah, der Erhabene, uns und unsere Nachfahren zu Menschen machen, die die al-Fatiha reichlich rezitieren, tiefgründig verstehen und in ihrem Leben umsetzen. Möge der erhabene Allah uns nicht von ihren Wahrheiten und ihrem Segen entbehren.

¹ al-Muslim, Salah, 38